

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 20 (1894)  
**Heft:** 42

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Junges Ehepaar.

Welche Herzensharmonie:

Er liebt Sherry, sie liebt chéri,  
Nur zusammen sind sie nie.

## Briefkasten der Redaktion.

**C. F. i. G.** Sie sind im Jrrthum. „Le méchant ne vit pas dans la solitude, il vit dans le monde.“ Man muß die Menschlein nehmen, wie sie sind und Fontenelle lieber folgen: „Alles ist möglich, Jeder hat Recht“ und dann kann man so ziemlich durchkommen ohne daß. Unser Haß ist ja leider wahrer als unsere Liebe, und die bekannte Antithese: „Wer im vierzigsten Jahre die Menschen nicht haßt, hat sie nie geliebt“ ist leider auf Erfahrungen gegründet. Wer hätte aber glauben sollen, daß aus der Religion der Liebe gerade die lächerlichste Art des Hasses hervorgehen würde — der Religionshatz. Da scheinen Sie nun frant zu sein, lieber Freund, und wenn Sie meinen, die Bekämpfung von Uebergriffen gewissenloser Fanatiker in unsere heiligsten republikanischen Rechte sei eine Proklamations des Glaubenshasses, gehen Sie in die Irre. Gerade hierin liegt ja der Beweis, daß die Toleranz, der Friede, unser Ideal bleibt — **Origenes**. Ob wir Beides unterbringen können? Am guten Willen fehlt es nicht, aber der Beutzug regiert und schafft sich Raum. Eine so tiefgehende Strömung bemerkten wir noch nie; das Volk wurde zum Dichter und die wollen sich hören. — **M. J. i. O.** Athen und Syrakus hatten ein Rechtsverfahren, um einflußreiche Männer zu verbannen, damit ihr Gewicht der Volksherrschaft nicht schade. Vielleicht kommt's bei uns auch wieder einmal so weit. — **L. M. i. B.** Der größte Tragöde der Jetztzeit, Ernst Hoffart, feiert am 12. November sein 25 jähriges Jubiläum als Mitglied der Münchner Bühne. Er steht für diesen Anlaß „Manfred“ neu in Szene und spielt die Titelrolle.

Das wissen wir aus zuverlässiger Quelle. Gehen Sie hin, etwas Großartigeres werden Sie schwerlich mehr zu sehen bekommen. — **G. F. i. K.** Nur Geduld; der Sauer kommt erst auf den 4. November in's Stadium. — **R. i. Z.** Schönsten Dank und Gruß. Dein Wille gehehe. — **W. M. i. L.** Leider auch dieses Mal nicht; die Gründe sind aus dieser Nummer ersichtlich. — **Peter**. Dank, paßt uns ganz gut. **J. K. i. U.** Es gab auch eine Zeit, da man den Ekel als heiliges Thier verehrte; doch wurde der Unfug in Folge häufiger Verwundungen mit Zweibeinern bald wieder aufgehoben. — **Thu**. Eine Tasse Mokka, eine feine Savanna, und ein Kapitelchen aus dem „Demotit“ gibt die schönste Stunde nach einem guten Mittagessen. — **Dkli**. „Was vergangen, kehrt nicht wieder; aber ging es leuchtend nieder, leuchtet's lange noch zurück.“ — **N. N.** Recht hübsch zusammenzufalten und in's Feuer werfen. — **S. R.** Eine solche Adresse können wir Ihnen unmöglich verschaffen; wenden Sie sich an den „Frauenvereinerungsverein“, ist ein solcher noch nicht gegründet, warten Sie noch ein Bißel, lange geht's nicht mehr. — **O. i. B.** Unsem armen Kantonen dürfte man ganz gut den Götter-Iden Spruch in's Stammbuch schreiben: „Nach Golde drängt, am Golde hängt doch Alles. Ach, wir Armen!“ — **Verschiedenen**. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

## Der Schweizer Wirthe-Kalender für 1895

erscheint im Laufe des Monats November und wird allen Vereinsmitgliedern gratis zugestellt. Er eignet sich deshalb als ganz vorzügliches und wirksamstes Publikationsmittel für alle **Geschäftskreise**, welche mit den Wirthen verkehren. Aufträge sind zu richten an Verlag des „Gastwirth“ in Zürich oder an den Beauftragten, Herrn K. Kolb in Zürich.

## Offiziers-Uniformen

**J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8. I. Etage, **Zürich**. (15)

## Restaurant NEUHOF

Seefeld-Kreuzstrasse  
Vorzügliches Utobier.  
Reelle Land- und Flaschenweine.  
Gute Restauration  
zu jeder Tageszeit.  
Billard. Billard.  
Es empfiehlt sich bestens  
Der Besitzer:  
145-6 **J. R. Bohren**.

## Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889. CHOCOLAT



**SUCHARD**  
NEUCHÂTEL (SUISSE).

42

Preisgekrönt

Paris 1889 Genf 1889  
Brüssel 1891 Wien 1891

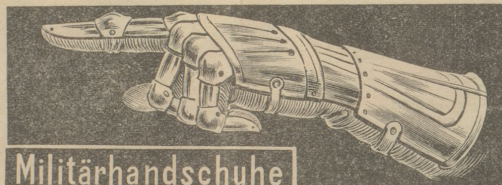
**P. F. W. Barella's**  
UNIVERSAL

## MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. Auskunft unentgeltlich! Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-Depôt

**P. F. W. Barella**,  
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.  
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.  
In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.  
Bern: Apotheke zu Rebluten.  
Basel: Adler-Apotheke  
St. Gallen: Hecht-Apotheke.  
Baden: St. Verena-Apotheke (Dr. H. Goldin), Grosse Bäder

Spezialität



**Militärhandschuhe**

„NAPPA“

Neuestes Genre

in Herrenhandschuhen, Englische Mode.

Mein Fabrikat übertrifft das englische,  
weil schöneres Leder, feinere und doch solide Naht.

Billigere Preise.

**J. BÖHNI, Handschuhfabrik, ZÜRICH.**  
Détailgeschäft: Weinplatz, Hôtel Schwert.

Infolge der ausgezeichneten Kuren,  
welche mit Anwendung von

## Dennler's Eisenbitter

bei Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeine Schwächezustände etc. gemacht werden, wird dieses vortreffl. Eisenpräparat ärztl. vielf. verordnet u. bestens empfohlen. Alt bewährtes Kräftigungsmittel für Kinder u. Erwachsene, werthvolles Unterstützungsmittel bei Sommer- und Herbstkuren.

107-12 (M 8282 Z)  
Vorräthig in allen Apotheken.

## Anglo-American-Geschäft

unterm Hotel National Zürich — T. A. Harrison

## Engl. Marchand-Tailleurs

Nur beste engl. und schott. Stoffe. Mässige Preise.

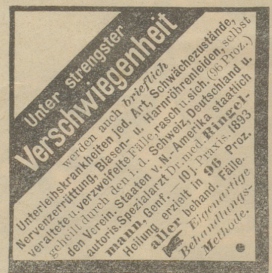
Spezialität: Englische Waaren aller Art.

Bonneterie, Cravates, Handschuhe, 91-26  
Herren-Hüte, Mützen, Reise-Artikel, Plaids, Linoleums, Wachstuch,  
Teppiche in allen Arten, Calicot, Cretonnes, Flannels, Vorhangstoffe,  
Papeterie, Parfümerie, Thee etc.

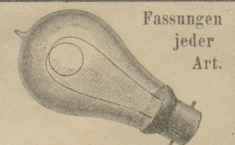


## Pariser Gummi-Artikel

in vorzügl. Qualität, per Dutzend zu  
Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 127-26  
**Emil Bücheli, Chor.**  
Prälisteten gegen 10 Cts. in Briefmarken  
franko.



Gaontschour-  
Regen-Mäntel  
prima engl. Waare  
**Specker's Wwe.**  
ZÜRICH  
19 Kuttelgasse 19  
Bahnhofstrasse.  
101,12)



## Glühlampen-Fabrik Hard Zürich

versendet nur Lampen erster  
Qualität.  
Preisliste zu Diensten.

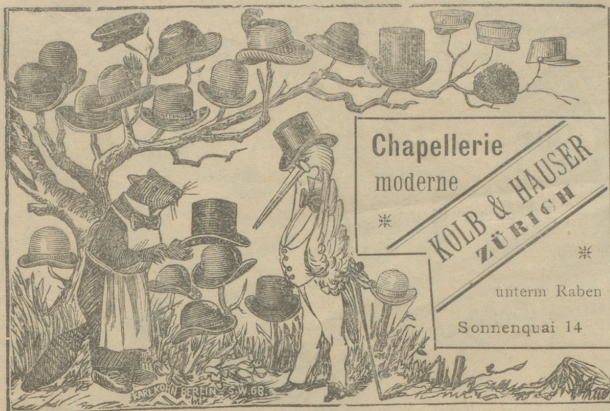
F  
10  
O

Illustrierter 128-52

♦♦♦ Katalog ♦♦♦  
über Bedarfsartikel für Herren u. Damen  
versendet in Couvert gratis und franko  
H. Gumpel, Berlin, Weinstrasse 31.



**ZÜRICH** Café-Restaurant du Lac **ZÜRICH**  
(vormals Bollerei)  
**Pfälzer Weinstube I. Etage.**  
Spezialität in Pfälzer Weinen aus Königsbach und Deidesheim.  
Vorzügliche Küche. — Ausgewählte und reichhaltige Speisekarte.  
Diner à Fr. 2. — Nach den Theatervorstellungen immer kalte und warme Speisen.  
Es empfiehlt sich **Fr. Morlock.**



Chapellerie  
moderne

\* **KOLB & HAUSER** \*

unterm Raben

Sonnenquai 14

## Havelocks, Pelerine-Mäntel, Floteurs und Paletots

aus reinwollenen Loden, Kameelhaar, Eskimo, Kamm-  
garn und Fantasiestoffen, liefert in schöner Ausstattung  
und grosser Auswahl zu nur

**Fr. 35**

Werth 50 bis 60 Franken.

**Das Billig Magazin,  
Reussbrücke.**

Inhaber: **Sam. Dreifuss, Luzern.**

### Offiziers-Mäntel

nach Ordonnanz, Werth Fr. 60. — Fr. 39

Muster sämtlicher Artikel, sowohl von Ueberziehern,  
als Anzügen, umgehend franko.

Versandt nach auswärts nur gegen Nachnahme.



## RHUM NÉGRITA

**EDWARDS et Cie, à Kingston  
JAMAÏQUE**

Monopole pour la Suisse

**BISCUITS PERNOT, GENÈVE**



Dépôts in Zürich bei:

Eugène Asper, Apoth., Seefeldstr. 171;  
Ernst David, Spez., Zwinglistr. 14;  
C. Fingerhut, Apoth., am Kreuzplatz;  
S. Fuchsmann, Comestibles;  
A. Gerig, Bazar, Hottingen;  
F. Günther, Drog., 73 Seefeldstr.;  
Walther Hemmeler, Conf., Hottingen;  
Huber-Graf, Negt., Stadelhoferplatz;  
O. Karrer, Apoth., Unterstrass;  
H. Kleiner, Comestibles, Usteristr. 15;  
Koch Karl, Weinhandlung, Rennweg 59;  
Carl Manz-Schäppi, Negt.;  
F. Maurer, Negt., Augustinergasse;  
E. Metzger, Cond., Werdstr. Zürich III;  
I. Pfenniger, Handlung, Zürich IV;  
Strickler & Müller, vorm. Apoth. Strickler;  
M. Tempelmann-Huber, Negt., Enge;  
Carl Weider, Delikat.-Hdlg., Weinplatz;  
Werdmüller, Central-Apotheke.

(H 4934 X) 112 x



Echte Briefmarken

40 Schweden . . . Mk. 1.50  
30 Span. Westind. . . 1.75  
25 Türkei . . . 1.75  
20 Japan . . . 1.—  
12 Fr. Edwards ins. . . 3.50  
5 Schleswig . . . 1.25  
500 Verschiedene . . . 7.50  
Alle verschied. Porto extra.  
Preisliste über 1327 Serien grat.

120a W. Künast, Berlin W. 64,  
Gegr. 1866. Unter den Linden 15.



DIRECTER VERKEHR NUR MIT GROSSISTEN.

**Versäumen Sie nicht,**  
ausführl. Preisliste über populär-  
mediz. u. inter. humor. Bücher  
gratis zu verlangen. 41a

R. Oschmann, Kreuzlingen.

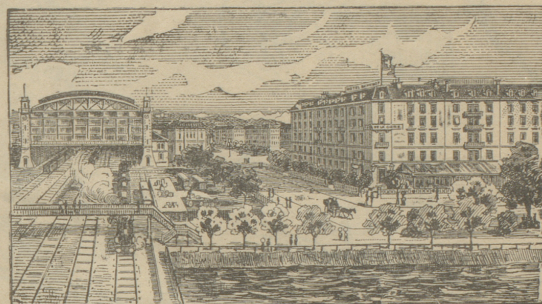
## ZÜRICH HOTEL

Bureau Bundesrathhaus. Bern

(früher Bayerischer Hof) vis-à-vis dem Bahnhof

Besitzer: **U. Angst,**

früher Hotel Central, Basel; Tivoli, London; Casino, Winterthur.



Neu renovirt.

Neu renovirt.

## Appetitlosigkeit.

Herr Dr. Mumm in Südlahn schreibt: „Dr. Hommel's Hämato-gen hat bei einem an Appetitlosigkeit leidenden Knaben von 8 Jahren seine wunderbare Wirkung schon am zweiten Tage nach Gebrauch bewährt.“

Herr Dr. Sachs in Hamburg: „Dr. Hommel's Hämato-gen habe ich in zwei Fällen von Blutarmuth und Appetitlosigkeit angewendet und bin mit dem Erfolge sehr zufrieden. In beiden Fällen wurde die appetitfördernde Wirkung des Mittels von den Patienten gerühmt, so daß sich bei ihnen fast des bisherigen Appetitmangels, wie sie selbst angeben, Hungergefühl einstellte.“

Herr Dr. Heil, k. k. emerit. Sekundärarzt des k. k. allgemeinen Krankenhauses in Gadenbach: „Mit der Wirkung von Dr. Hommel's Hämato-gen bin ich sehr zufrieden und ist insbesondere die gewaltig appetitanregende Einwirkung unverkennbar. Das Mittel wird von Kindern auch des guten Geschmades wegen gerne genommen.“ Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken. 1832-9  
**Nicolay & Co., Chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.**

## Geschäftsempfehlung.

**J. U. Rietmann,**

Crayon - Artist,

Seefeldstrasse 28, II. Etage, Zürich,

empfeilt sich dem geehrten Publikum bestens zur Ausführung von Portraits in beliebiger Grösse in Crayon und Oelmalerei.

Crayon-Portraits im Preise von Fr. 40.— an

Oel-Portraits im Preise von Fr. 150.— an.

Schöne Auswahl in Rahmen. 104-3

Zum Besuche des Portrait-Salons ist Jedermann freundlichst eingeladen von 9—12 Uhr Vormittags und 1—5 Uhr Nachmittags.

**Eintritt frei.**



Importirte Cigarren und Cigarretten bester Sorten; zu Geschenken geeignet. Preisliste gratis und franko; Mustersendungen an Jedermann. — Arnold Reimer, Bern. (4-52)



118/26

## Ohne Konkurrenz! Photographien.

Lektüre: Hochinteressant.  
Neuer Katalog, 25. Auflage  
mit 20 grossen Mustern und  
1 Cabinet, illustriert für  
Mark 1.60.

Convert u. franko. 60 ver-  
schied. Gruppen M. 10 frank.

Nur Originale, kein Amsterdamer Schund.

Georg Müller, Buch- und Kunsthändler,  
Bukarest, in Rumänien. 148-10

